

ALPENCUP

GURT & HELMPFLICHT
2018

GATWORK



**4X4
CLUB
SAZBRE**

**GEWINNE: ALPENCUP-
STARTGELD-GUTSCHEINE**

ACHTUNG PREISGELDIER

**1 X 5, 1 X 4, 1 X 3, 1 X 2, 1 X 1
Startgeld für Alpengcup 2019**

Unter den Startern aller Klassen, die bei 5 Wertungsläufen 2017 gestartet sind und somit in der Jahreswertung aufscheinen und bei der Jahressiegerehrung anwesend sind, werden sieben Gutscheine im Wert von 1x5, 1x4, 1x3, 1x2, 1x1 Startgebühren für den Alpengcup 2019 verlost.

**Der erreichte Platz in der jeweiligen Klasse ist dabei unerheblich.
Lediglich die Teilnahme zählt!**

Viel Glück!

GURT UND HELMPFLICHT!





Der Alpencup ist jetzt schon 32 Jahre „jung“! Der **4x4 Club Salzburg** veranstaltet diese **Trialserie in Österreich mit großem Erfolg!!** 2017 kamen wieder **110** Starter zu den einzelnen Trialläufen. **10 Offroader** kamen in die Jahreswertung, weil sie an mindestens 5 Läufen teilgenommen hatten. Diese kamen auch in den Genuss der Verlosung der **Startgutscheine für den Alpencup 2018!**

Der Start des Alpencup-Jahres fand diesmal in **Molln in Oberösterreich** in einem neuen Gelände statt! Anhaltender Regen und Schneefall an den Tagen zuvor haben die 12 Sektionen sehr selektiv gemacht und den **15** Teilnehmern alles abverlangt! Trotzdem eine gelungene Veranstaltung. Der **4x4 Club Salzburg** hat wieder ganze Arbeit geleistet.

Martin Bauer mit seinen Helfern organisierte die Alpencupläufe 2 und 3. Diesmal waren wieder **Alpen- und Trialcupfahrer** gemeinsam am Start! **27 Alpencupstarter** und nochmals so viele Trialcupfahrer nahmen das ebenfalls neue, tolle Gelände in Palfau/Steiermark in Angriff. Auch hier machte der anhaltende leichte Regen die Strecke nicht gerade einfach! Das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch!

Der **4. Lauf** wurde von den **Offroadfreunden Gölsental** in Hainfeld ausgerichtet. **9 Starter** konnten sich über anspruchsvolle Sektionen und Sonnenschein freuen.

Endlich war es soweit-in **Ampflwang** schien endlich die Sonne! **21** Fahrer des Alpencups und wieder einige Trialcup Teilnehmer waren erstaunt, dass trotz heißem Wetter schlammige Sektionen möglich waren. Gelände und die Sektionen verlangten den Teilnehmern alles ab! Verantwortlich war wieder der **4x4 Club Salzburg**.

Der 6. Lauf fand wieder auf der **Simalalm am Schattberg/Saalbach** statt. Dieses einzigartige Gelände in den Pinzgauer Bergen auf über 1.700 m Seehöhe bietet nicht nur feinsten Trailsport, sondern ist auch für die Offroad Seele ein Genuss! Leider war hier der Wettergott arg verstimmt! In der Nacht gingen sintflutartige Regenfälle begleitet von orkanartigen Stürmen nieder! Daher konnten nur **9** Starter begrüßt werden, weil für viele auch die Zufahrt nach Saalbach unmöglich war! Diese 9 fanden aber trotzdem hervorragende Bedingungen vor-alle Sektionen waren befahrbar! Die Stimmung war sehr gut und man konnte jetzt auch mal die Starter der anderen Gruppen beobachten! Danke an die Grundbesitzer **Rosi und Simon** für ihr Verständnis für unseren Sport!!

Der 7. und letzte Alpencuplauf 2017 fand traditionsgemäß in der Gaissau bei Hallein statt. Auch hier hat es Tage zuvor sehr viel geregnet und der nasse Almboden forderte wieder das ganze Können der **29** Trialfahrer. Da aber die Sonne Erbarmen hatte, war die Stimmung perfekt für den Abschluss des Alpencupjahres 2017 der vom **4x4 Club Salzburg** ausgerichtet wurde!!!

Am Abend gab es nicht nur die Siegerehrung der Tageswertung, sondern auch die Gewinner und Platzierten der Jahreswertung wurden geehrt. Alle Starter, die an mindestens **5 Läufen 2017** teilgenommen hatten, waren auch bei der Verlosung der Startgelder für **2018** dabei!

Gewonnen haben Gutscheine für Starts im Alpencup 2018 **Josef Baschinger, Martin Bauer, Thomas Grimbs, Günther Eiber, Sebastian Bielmeier!**

Ein herzliches Dankeschön auch an alle freiwilligen Helfer, die immer dabei sind um diese Veranstaltungen über die Bühne zu bringen!!!

Ohne Unfälle ging das Alpencupjahr 2017 zu Ende! Das wünscht sich immer jeder Veranstalter! Für **2018** stehen die Termine schon fest und wieder gibt es ein neues Gelände in **Wartberg an der Krems!**

Noch eine Bitte: Unbedingt weitersagen, dass der Alpencup eine tolle Veranstaltungsserie ist, bei der der Spaß am Offroaden im Vordergrund steht!!!

Auf ein zahlreiches Wiedersehen 2018 freut sich der Alpencupkoordinator!!!

„ALPENCUP“ - JA WAS IST DENN DAS?

Der Alpencup ist eine europäisch ausgeschriebene Meisterschaftsserie im Auto Trial für Fahrzeuge bis 3.5 Tonnen Bruttogesamtgewicht. Praktisch jeder, der eine gültige Nennung und den Haftungsausschuss unterschreibt, sowie sein Nenngeld (derzeit Euro 47,- pro Lauf) bezahlt, und persönlich mit einem gemeldeten Fahrzeug am Start erscheint, kann daran teilnehmen.

Die Zuordnung der Fahrzeuge erfolgt in 7 verschiedenen Klassen, was den Vorteil hat, dass derartige Trials zügig, in den jeweiligen Sektionen pro Klasse erledigt werden und außerdem noch die ersten drei jeder Klasse einen Pokal pro Lauf erhalten. Urkunden für alle Teilnehmer mit dem Resultat des jeweiligen Laufes sind ohnehin Usus. Insgesamt sind sieben Einzelläufe im Jahr ausgeschrieben, wobei die besten 5 Wertungen für das Jahresergebnis herangezogen werden. Es lohnt sich für die Jahreswertung zu fahren, da bei der Jahressiegerehrung wahrlich wertvolle Pokale und Sachpreise für alle Teilnehmer feierlich bei tollem Rahmenprogramm, urkundlich übergeben werden.

Die Idee des Meisterschaftssystems in Europa für Autotrials ist eine lupenreine „Salzburger Erfindung“. Aus dem Jeep-Club Salzburg entstand vor über 39 Jahren der **4x4 Club Salzburg** (übrigens der älteste Geländewagenclub Europas). Ein damaliges Gründungsmitglied, Herr **Volker Rothschädl** schrieb das Reglement, das heute noch überall in Europa weitestgehend seine Handschrift trägt. Anfänglich war das ein Bewerb, den der **4x4 Club Salzburg** mit dem Verein **Mühldorf am Inn(D)** durchführte und sehr bald kamen noch andere Clubs wie aus München, Fürstenfeld, das war der sogenannte „**Siebener-Kreis**“. Anfangs war es eine österreichweite Trialserie. Doch bald kristallisierte sich eine „**Westlastigkeit**“ heraus. Daher gab es **1985** eine Trennung von der Ostösterreichischen Serie und der **ALPENCUP** war geboren! Naturgemäß wurden die Bewerbe in der engeren Umgebung der jeweiligen Vereine abgehalten, also in den **Alpen**. Daher der Name „**ALPENCUP**“.

Auch heute noch werden die meisten Veranstaltungen der Serie **ALPENCUP** in den Bergen ausgetragen. Heute wird der Alpencup seinem Namen gerecht. Es gibt Veranstaltungen in den Salzburger Bergen z.B. und auch auf einem Schiberg in Saalbach, sowie in der Gaissau. Der Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes, und zugleich die Schlussveranstaltung wird vom **4x4 Club Salzburg** organisiert und ausgetragen.

Heute nehmen an den diversen Alpencupveranstaltungen schon weit mehr als nur 7 Clubs teil. Durch die gerechte Klasseneinteilung starten in den jeweiligen Einzelbewerben sehr viele, die keinem Club angehören, und nur einfach ihr Serienauto im Gelände bewegen wollen.

Also jeder, der gerne sein Fahrzeug im Gelände probieren möchte, kann an einem der ausgeschriebenen Bewerbe teilnehmen, ohne sich zur Absolvierung der gesamten Serie zu verpflichten! Jeder Bewerb wird einzeln abgeschlossen und bewertet!

Die Auswahl der jeweiligen Sektionen und Strecken im Alpencup wird sehr sorgfältig von den jeweiligen Veranstaltern getroffen. So sind immer ein paar Sektionen für Prototypen und kleinere Suzukis dabei die noch genügend „hergeben“. Andererseits sind die Sektionen für die Serienklasse so gewählt, dass man keinerlei Materialschlachten fürchten muss. Viele Teilnehmer (oder besser gesagt, die Meisten) reisen weite Strecken

auf eigener Achse an, und müssen dementsprechend wohlbehalten wieder zurück nach Hause kommen.

Vielleicht könnte man, um ein anderes Wort als „**Alpencup**“ zu gebrauchen, auch „Trial in 7 Klassen“ dazu sagen. Also, keine Einteilung der verschiedensten Fahrzeuge nach Handicap-Faktor (HCF) wie z.B. bei der DGM, sondern großzügige Unterteilung in 8 verschiedene Klassen, je nach Abmessungen der Fahrzeuge. Die jeweiligen Klassen bewältigen dann zusammen die vorgegebenen Sektionen. (Also auch kein Abwarten oder Taktieren, ob sich eine Sektion im Laufe des Tages vielleicht z.B. durch Auftrocknen verbessert, etc.) Jede Klasse wird in sich und abgeschlossen einzeln gewertet.

Schon allein durch den Wegfall des Taktierens ist eine sehr große Gemeinschaft und Kameradschaft untereinander gegeben. Anfänger werden freundlichst von den erfahrenen Startern unterstützt und motiviert. Tipps und gute Ratschläge ehrlich gegeben, da es- obwohl ein Bewerb - doch in erster Linie um das Fahrvergnügen im Gelände geht.

Es werden pro Jahr sieben einzelne Veranstaltungen durchgeführt. Jede dieser Veranstaltungen hat ihren eigenen Charakter, ihre eigene Besonderheit, da sich jeder Veranstalterclub zum Rahmenprogramm sehr viel einfallen lässt.

Ich kann allen Geländewagenbesitzern nur empfehlen, an der einen oder anderen **ALPENCUPVERANSTALTUNG (Trial in 7 Klassen)**, oder noch besser an allen sieben Läufen, teilzunehmen. Trotz hoher Starterzahlen (40 bis 50 pro Lauf) kommen alle auf ihre Kosten, da durch die Aufteilung in 7 Gruppen ein ununterbrochener, längerer Fahrspaß gegeben ist!

Weitere Auskünfte erteilen gerne die jeweiligen Veranstalter- Clubs.

Die heurigen Termine sind wie folgt fixiert:

1. Lauf	Sa, 28.4.2018	Molln/Breitenau OÖ
2. Lauf	Sa, 26.5.2018	Palfau I
3. Lauf	So, 27.5.2018	Palfau II
4. Lauf	Sa, 30.6.2018	Wartberg an der Krems NÖ
5. Lauf	Sa, 28.7.2018	Ampflwang
6. Lauf	Sa, 01.9.2018	Saalbach
7. Lauf	Sa, 29.9.2018	Gaissau mit Jahressiegerehrung

Kontaktadressen:

Palfau: Martin Bauer, 1. Werksiedlung Str. 16, 3363 Neufurth • Tel: 0664/4322018
e-mail: martin-bauer@gmx.at • www.4x4caa.at

Molln, Wartberg, Ampflwang, Saalbach und Gaissau: Heinrich Albert, Stockerweg 10, 5020 Salzburg • Tel: 0664/1909900 e-mail: office@4x4-salzburg.at • www.4x4-salzburg.at

ALLGEMEINE REGELN

Eine Sektion ist ein Geländeabschnitt, der durch Anfangs- und Endtor und als seitliche Begrenzung durch die gedachte Linie (muß keine Gerade sein) der Streckenführung zwischen den Toren begrenzt ist. Mindest 1 Rad des Fahrzeuges muß sich innerhalb der Sektion befinden.

Die Sektionen sind vom A-Schild bis zum E-Schild möglichst in einem Zug ohne Verlassen der seitlich begrenzten Fahrfläche vorwärts zu durchfahren. Die Radmitte (Vorderrad) muss zwischen dem Anfangstor (Linie) sein. Der Start hat aus dem Stillstand zu erfolgen. Die Sektion gilt als bewältigt, wenn das ganze Fahrzeug die gedachte Linie des E-Schildes überquert hat.

Als Hindernis gilt der Abschnitt zwischen zwei Toren (das Hindernis gilt erst dann als bewältigt, wenn das gesamte Fahrzeug die Torlinie passiert hat). In der Sektion ist die Mitnahme eines Beifahrers erlaubt. Das Mindestalter für einen Beifahrer ist 14 Jahre mit schriftlicher Zustimmung des Erziehungsberechtigten. Der Beifahrer muss auf dem Sitz bleiben. Verläßt der Fahrer oder der Beifahrer in der Sektion das Fahrzeug, gilt das als Eigenhilfe. Die Besetzung der Fahrerposition durch den Fahrer muß gegeben sein, wenn sich das Fahrzeug bewegt. **Sturzhelmpflicht (für Motorsport geeignet) für Fahrer und Beifahrer in den Sektionen (keine Fahrrad und Schihelme!). Die Benutzung der Sicherheitsgurte ist obligatorisch.** Ein Fahrzeugwechsel während des Trials ist nur erlaubt, wenn das Fahrzeug **in dieser Klasse eingeteilt** und wenn es für **dieses Trial bereits gemeldet** ist. Also für das Trial das Startgeld bereits bezahlt wurde.

Fehlerpunkte in den Sektionen:

- 1 Punkt** für jedes Stehenbleiben (Stillstand der Karosserie) bei der Vorwärtsfahrt.
- 3 Punkte** immer, wenn sich die Karosserie zurückbewegt (max. bis zum Anfangstor). Fehlerpunkt für vorheriges Stehenbleiben ist eingeschlossen. Das Zurückfahren kann unterbrochen werden, solange kein Vorwärtsfahren versucht wird.
- 6 Punkte** für eigene Hilfe: Anschieben des Fahrzeugs mit Muskelkraft durch die Fahrzeugbesatzung, oder für Verlassen des Fahrzeuges innerhalb einer Sektion, gilt auch für Berühren des Bodens, von Bäumen usw. mit der Hand oder Fuß. Heben des Gesäßes des Fahrers&Beifahrers vom Sitz.
- 8 Punkte** für Berühren einer Torstange, wenn gleichzeitig der Indikator (z.B. Beilagscheibe) herunterfällt. Der Abwurf des Indikators zählt auch dann, wenn die Torstange nicht mit dem Fahrzeug berührt wird (Bewegung Erdreich, Steinflug). Die Torstange darf mit keinem Hilfsmittel (Öffnen der Tür, Berühren mit der Hand oder anderen Gegenständen) weggedrückt werden.
- 40 Punkte** erhält man, wenn das Fahrzeug die gesamte Sektion mit den erlaubten Versuchen bewältigt wird, auch wenn die Summe der Einser, Dreier, Sechser und Achter über 40 Punkte ist.
- 50 Punkte** für teilweises Befahren der Sektion, wenn ein Hindernis nicht mit den erlaubten 3 Versuchen (2 Retourfahrten, wippen zählt als Versuch!) bewältigt wird oder wenn die begonnene Sektion mit allen Rädern seitlich verlassen wird, sowie für fremde Hilfe oder bei Nichtbefahren der Sektion. Befahren der Sektion ohne Helm oder ohne Anlegen der Gurte!

REGLEMENT

Jedes Verändern der Trialstrecke (umstecken, Hindernisse ausräumen usw.) ist ein Verstoß gegen die Regeln und kann durch die Jury mit Ausschluß gewertet werden.

Unstimmigkeiten bei der Bewertung sind unverzüglich einem Mitglied der Fahrleitung (Jury) zur Kenntnis zu bringen. Die Fahrleitung (Jury) besteht aus 3 Personen, die bei der Fahrerbesprechung bekanntgegeben werden. Die Jury setzt sich in der Regel wie folgt zusammen: 1 Mitglied vom 4x4 Club Salzburg, 1 Mitglied der Veranstalterclubs, 1 Mitglied von einem anderen Alpengcup- Veranstalter-Club.

Kann ein Fahrzeug aus technischen Gründen nicht in eine Sektion einfahren oder diese verlassen, so steht der Fahrzeugbesatzung eine 20 minütige Instandsetzungszeit insgesamt pro Bewerb zu. Nach Ablauf dieser Zeit gilt die Sektion als nicht befahren. Innerhalb der Sektion darf nur die Fahrzeugbesatzung am Fahrzeug arbeiten, außerhalb auch andere Personen.

Die Jury hat das Recht, Fahrzeuge und/oder Fahrer vom Bewerb zu verweisen, ohne dass Startgelder etc. zurückerstattet werden. Jeder Veranstalter hat das Recht, Nennungen ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen, selbst wenn eine schriftliche, mündliche oder persönliche Einladung an den Trialfahrer vorangegangen ist. Jeder Teilnehmer erklärt sich durch die Abgabe seiner Nennung mit dem Reglement vorbehaltlos einverstanden.

Tageswertung:

Tagessieger der einzelnen Klassen sind die Fahrer mit den wenigsten Fehlerpunkten in den Sektionen. Bei Punktegleichheit ist jener Fahrer der Bessere, der mehr Sektionen mit Null Fehlerpunkten befahren hat. Stimmen auch diese überein ist der Fahrer mit den weniger 50, 40, 8, 6, 3 und 1 der Bessere, sind auch diese Ergebnisse gleich wird ex equo gewertet.

Jahreswertung:

In die Jahreswertung kommen bei 7 Läufen im Jahr nur solche Teilnehmer, die mindestens bei 5 Läufen in der betreffenden Klasse an den Start gegangen sind. Gewertet werden auch nur die besten 5 Läufe, die anderen sind Streichresultate.

Bei Punktegleichheit wird der Fahrer mit der größten Anzahl von Siegen vorgereiht, stimmt auch das überein, werden die Streichresultate herangezogen (mehr Streichresultate = besserer Platz). Die Plazierten der Tageswertung erhalten folgende Punkte:

Platz1=>15Punkte,Platz2=>12Pt.,Platz3=>10Pt.,Platz4=>8Pt.,Platz5=>6Pt.,Platz6=>5Pt., Platz 7=>4 Pt., Platz 8=>3 Pt., Platz 9=>2 Pt., Platz 10=>1 Pt.

Alpengcupkoordinator:

Heinrich Albert
A-5020 Salzburg
Stockerweg 10
Tel. 0662/831512
Fax 0662/83151213
albert@4x4-salzburg.at
www.4x4-salzburg.at

Technischer Komissar:
Manfred Kettl

WO AUCH IMMER DIE REISE HINGEHT



**SX4
S-CROSS**

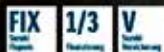
Sicherheit auf allen Wegen. Egal, ob auf einer kurvenreichen Passstraße oder in den verwinkelten Gassen der Innenstadt: Die fortschrittlichen Sicherheitssysteme des neuen Suzuki SX4 S-Cross sorgen für sichere Fahrt. Und die radargestützte aktive Bremsunterstützung (RBS) sorgt im Notfall auch für sicheres Anhalten. Bestimmen Sie Ihr Ziel – mit dem neuen Suzuki SX4 S-Cross, schon ab € 16.990,-*. Mehr auf www.suzuki.at



Way of Life!

Verbrauch „kombiniert“: 4,4–5,7 l/100 km, CO₂-Emission: 113–128 g/km.

* Unverbindlich empfohlener Richtpreis in Euro inkl. 20% MwSt. und NOVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NOVA-G = Ökologisierungsgesetz. Mehr Informationen bei Ihrem Suzuki Händler oder auf www.suzuki.at. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.



ALPENCUP AUSTRIA

FAHRZEUGABNAHME - SELBSTEINSTUFUNG

Im Sinne einer sportlich fairen Veranstaltung ist dieses Formular exakt auszufüllen und dem Kommissar zur Abnahme vorzulegen. Sollten sich während des Bewerbs Abweichungen von dieser Einstufung herausstellen, wird der Kommissar nach Anhörung der Gruppenmitbewerber eine entsprechende Änderung und Gruppenneueinteilung vornehmen. Wir weisen Sie nochmals eindringlich auf eine exakte und gewissenhafte Selbsteinstufung im Sinne des Reglements hin!

Name

Klasseneinteilung

Fahrzeug/Marke - Type

Serien-Fahrzeug verändert im Sinne Reglement (ankreuzen)

(Erlaubte Änderungen wie z.B.ausgebaute Türen bedürfen keiner Aufzählung)

ja / nein

Wenn ja, führen Sie alle außerhalb der Serie veränderten Bauteile auf:

Fahrgestell - folgende Veränderungen sind als Beispiel hier anzugeben:

Sperre vorne, hinten, Achsen, 4-Rad-Lenkung, Maße, Spurbreite, Bodenfreiheit

Motor - folgende Veränderungen sind als Beispiel hier anzugeben:

Leistung gesteigert, Fremdmotor

Bereifung - folgende Veränderungen sind als Beispiel hier anzugeben:

Breitreifenmodell, Profil (Noppen), Größe

Sollten im Laufe des Jahres Änderungen am Fahrzeug erfolgen, ist dies sofort mittels neuer Selbsteinstufung dem Kommissar mitzuteilen, damit eine neue Fahrzeugabnahme getroffen werden kann. Stellen sich nicht gestattete Änderungen während der Bewerbe heraus, so führt dies zur Disqualifikation.

ALPENCUP AUSTRIA

HAFTUNGSAUSCHLUSS

Jeder Teilnehmer am Alpencuplauf und der 4 x 4 Club Salzburg verzichten hiermit ausdrücklich und unwiderruflich zugleich mit seiner Nennungserklärung auf die Geltendmachung von allfälligen Schadenersatzansprüchen gegenüber den Grundbesitzern sowie den mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten physischen und/oder juristischen Personen.

Der jeweilige Teilnehmer erklärt hiermit ausdrücklich, das Risiko der Teilnahme an der oben angeführten Veranstaltung aus Eigenem zu tragen und die Veranstalter und die Grundbesitzer sowie alle mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten physischen und/oder juristischen Personen hinsichtlich allfälliger Schadenersatzansprüche Dritter, welche auf Verletzung der nach den allgemeinen Grundsätzen (§ 1295, § 1297 ABGB) obliegenden Pflichten zur Vorsicht und Aufmerksamkeit zurückzuführen sind, schad- und klaglos zu halten.

Fahrer und Beifahrer bestätigen hiermit, dass sie auf die Gefahren ausdrücklich hingewiesen wurden, und dass eine ausführliche Einweisung stattgefunden hat. Jeder Teilnehmer muss die Trialstrecke begehen und diese nur dann befahren, wenn er gemäß seinem Können genug Praxis aufweist um diese gefahrlos befahren zu können. Fahrer und Beifahrer bestätigen die notwendigen psychischen und physischen Voraussetzungen für den Bewerb mitzubringen.

Der Unterzeichnende erklärt somit ausdrücklich, für allfällige zivil- und strafrechtliche Ansprüche hinsichtlich der von ihm verursachten oder durch die von ihm verwendeten Fahrzeuge entstandenen Schäden aus Eigenem aufzukommen unter Verzicht auf jegliche Regressansprüche.

Durch Medikamente, Alkohol oder Drogen beeinträchtigte Personen sind von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Jeder Teilnehmer an Trialveranstaltungen ist sich darüber im Klaren, dass es sich um eine Abenteueraktivität handelt und daher einer gewissen Selbstverantwortung unterliegt. Ferner verzichtet der Unterzeichnende ausdrücklich auf eine Anfechtung dieser Erklärung aus welchem Rechtstitel auch immer, insbesondere aus dem Titel des Irrtums. Jeder Teilnehmer erklärt ausdrücklich, dass für sein Fahrzeug eine ausreichende gesetzliche Haftpflichtversicherung besteht und die Versicherung von der Teilnahme an dieser Veranstaltung unterrichtet ist.

Diese Bestimmungen gelten auch für den Beifahrer. Der Teilnehmer erklärt hiermit, seinen Beifahrer hierüber vollinhaltlich informiert zu haben. Hiermit stimme ich als Erziehungsberechtigter der Teilnahme meines minderjährigen Beifahrers zu und bestätige hiermit das Mindestalter laut Reglement.

Der Teilnehmer stimmt zu, dass bildliche Darstellungen seiner Person und des Beifahrers ohne Vergütung und ohne Einschränkung erstellt und verwertet werden dürfen.

Der Teilnehmer erklärt seine ausdrückliche Einwilligung, dass der Verein im Rahmen der Abwicklung und Organisation sämtlichen notwendigen personenbezogenen Daten verwenden und wenn erforderlich weitergeben und veröffentlichen darf.

Unterschrift des Fahrers



Unterschrift des Beifahrers

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Ort, Datum

☐ Ich möchte den 4x4 Club Salzburg Newsletter erhalten und bin einverstanden, dass mein Name und meine E-Mail Adresse an Mailerlite zum Zwecke des Newsletter Versandes weitergegeben wird. Eine Abbestellung des Newsletter ist jederzeit möglich, den Link zur Abmeldung findest Du in jedem Newsletter. Weitere Informationen auf: 4x4-salzburg.at





Dank ihrer Hartnäckigkeit und Initiative wurde der 4x4 Club Amstetten Ardagger im Mai 1988 von Josef Auinger und Robert Datzberger ins Leben gerufen.

An jedem ersten Freitag im Monat findet ein Clubabend im Gasthof Berger in Greinsfurth statt. Interessenten sind herzlich eingeladen. Beim Fachsimpeln kann man sich über den Club und sonstige Belange informieren.

Auskünfte erteilt der Obmann Martin Bauer.

www.4x4caa.at

Martin Bauer

1. Werksiedlung Str.16 • A-3363 Neufurth

Tel.: 0664/4322018 • e-mail: martin1-bauer@gmx.at

4X4 CLUB SALZBURG

VEREIN DER INTERESSENTEN AN GELÄNDEGÄNGIGEN KRAFTWAGEN



41 Jahre

Das allgemein und auch vor allem international gebräuchliche Kürzel „4x4“ für allradgetriebene vierrädrige Kraftfahrzeuge wurde gewählt, um unserem Verein bereits im Namen, in knapper Form, eine Inhaltsangabe zu vermitteln. Natürlich schließt dies nicht aus, dass auch Fahrzeuge mit mehr Rädern, eventuell Ketten oder auch nur mit 2 angetriebenen Rädern vorhanden sind.

Alles ist willkommen, was geländegängig ist.

4x4 Club Salzburg, Untertitel: Verein der Interessenten an geländegängigen Kraftwagen, polizeilich seit Ende 1977 angemeldet, hat seinen Sitz in Salzburg (Stadt). Der Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, Besitzer und Interessenten von und an geländegängigen Kraftwagen in ihren Aktivitäten zu unterstützen. Dies soll durch Veranstaltung von Fahrten, Besorgungshilfe für Literatur, ausgefallene Ersatzteile und Fahrzeuge (besonders für ältere Baujahre), durch Erfahrungsaustausch usw. geschehen. Auch - das soll ehrlich gesagt werden - Passivitäten werden unterstützt: Zum Beispiel durch einfaches Beisammenhocken beim Stammtisch und Fachsimpeln im Kreise gleichgesonnener Geländewagenfreunde.

Wer Mitglied werden will:

Jahresbeitrag Euro 75,--, zwei ordentliche Mitglieder müssen den Antragsteller nach sechsmonatiger provisorischer Mitgliedschaft empfehlen können.

CLUBABEND:

Jeden 1. Dienstag im Monat, Landgasthof & Gut Kirchbichl * Familie Zipperer
* 5300 Hallwang, Dorfstrasse 41, ab 20.00 Uhr.

VERANSTALTUNGSTERMINE 2018

4X4 CLUB SALZBURG

06.02.2018	Clubabend
22.-25.02.18	absolut allrad Messestand vom 4x4 Club
06.03.2018	Clubabend
03.04.2018	Clubabend - Generalversammlung
28.04.2018	1. Alpencuplauf Molln/Breitenau
01.05.2018	Clubabend
05.05.2018	Frühlingsausfahrt
26.05.2018	2. Alpencuplauf Palfau I (Alpen & Trialcup)
27.05.2018	3. Alpencuplauf Palfau II (Alpen & Trialcup)
05.06.2018	Clubabend
23.06.2018	Sonnwendfeier
30.06.2018	4. Alpencuplauf Wartberg/Krems (Alpen & Trialcup)
03.07.2018	Clubabend
28.07.2018	5. Alpencuplauf Ampflwang (Alpen & Trialcup)
07.08.2018	Clubabend
01.09.2018	6. Alpencuplauf Saalbach
02.09.2018	Gipfelfahrt Saalbach
04.09.2018	Clubabend
29.09.2018	7. Alpencuplauf Gaissau mit Jahressiegerehrung
02.10.2018	Clubabend
26.-28.10.18	Herbstausfahrt
06.11.2018	Clubabend
10.11.2018	Helmut Jandl Gedächtnis-Trial (Clubmeisterschaft)
08.12.2018	Weihnachtsfeier





TECHNISCHES REGLEMENT

Klasseneinteilung

Klasse A	Suzuki LJ 80, Haflinger
Klasse B	Suzuki SJ 410/413 Samurai, Daihatsu F20, Suzuki Jimny
Klasse C	Jeep MB, CJ 2A, CJ 3A, CJ 3B, M38A1, DKW, Toyota RAV, Mahindra kurz, Lada Niva, Feroza kurz, Kia kurz, Vitara, VW Iltis, Rocky, Pajero Pinin, ARO kurz, Jeep CJ 5
Klasse E	Jeep CJ 7, Jeep Wrangler
Klasse F	Pajero kurz, Toyota LJ 73, Puch G kurz, Patrol kurz, ARO lang, Terrano I, UAZ, , Gaz 69, Defender kurz, Jeep Cherokee,
Klasse G	Range Rover, Terrano II, Puch lang, Nissan Patrol lang, Kings Cup, Hi Lux, Mercedes M, Defender lang, Jeep Grand Cherokee, Monterey, und auch größere
Klasse H	Alle verbesserten Fahrzeuge, die nicht einer Serienklasse entsprechen. Alle Allradlenker, egal welche Größe. Alle ATVs.

Alle nicht namentlich genannten Fahrzeuge und Proto-Fahrzeuge werden von der Jury und den technischen Kommissaren in Klassen eingeteilt.

Bei allen Alpencup-Bewerben wird zwingend eine Fahrzeugabnahme durchgeführt, und ist dann für das ganze Jahr gültig. Wird bei einem Bewerb ein nicht abgenommenes Fahrzeug festgestellt, kann ein Wertungsausschluß für die laufende Veranstaltung ausgesprochen werden. Bei Änderungen am Fahrzeug ist eine neue Fahrzeugabnahme durchzuführen. Das Fahrzeugabnahmeprotokoll muß immer im Fahrzeug mitgeführt werden.

Fahrzeuge der Klassen A, B, C, E, F, G müssen optisch und technisch den Originalfahrzeugen entsprechen. Länge, Breite, Radstand und äußere Form des Fahrzeuges darf nicht verändert werden. Stoßstangen, Planennieten, Planengestänge dürfen entfernt werden.

Die Karosserie in den Serienklassen muß annähernd dem Serienzustand entsprechen. Dazu gehört auch die Bodenplatte oder Teile davon!! Das Entfernen von Teilen der Bodenplatte ist nicht erlaubt, außer in den Sonderklassen. Extrem eingebeulte Kotflügel und Seitenteile müssen wieder hergestellt werden. Karosserieteile aus Blech dürfen nicht abgeschnitten werden.

Fahrzeuge in den Serienklassen mit Kunststoffkarosse in Originalabmessungen (Body) sind zugelassen. Die Abtrennung Motorraum zum Fahrgastraum muß feuerfest ausgeführt sein. Motorhauben und Kotflügel (Flipfront) sind aus Kunststoff erlaubt, wenn die Originalabmessungen eingehalten werden.

Klasse A

Leistungsgesteigerte Suzuki SJ 410 Motoren bis 1000 ccm, Saugmotoren ohne Einspritzanlage, Sperre hinten, Servolenkung, Reifen bis 16 Zoll, Haflinger bis 14 Zoll, Federn aufsprengen über Serierendurchbiegung, Karosserieteile Blech/Kunststoff in Originalabmessungen, Stoßdämpferänderungen (Ser. Aufhängepunkte müssen benutzt werden), Verbreiterungsleisten dürfen entfernt werden. Federschenkelveränderungen über Serienmaß.

Klasse B wie Klasse A und

Motoren von Fahrzeugen bis 75 PS die in dieser Klasse eingereiht sind, ohne Aufladung, Servolenkung, Scheibenbremsen vorne, Reifen bis 16 Zoll, Federn aufsprengen, Karosserieteile Blech/Kunststoff in Original-abmessungen, Stoßdämpferänderungen (Ser.Aufhängungspunkte müssen benutzt werden), Verbreiterungsleisten dürfen entfernt werden. Federscheckel-veränderungen, Sperre hinten.

Klasse C & E

Fremdmotoren für Jeep MB bis M38 A1, DKW bis Bj. 1965 bis max 90 PS, Sperre hinten, Reifen bis 18 Zoll. Jeep CJ 5, Motoren bis 8 Zylinder, Achsen und Getriebe freigestellt, Sperre hinten.

Klasse F

Erlaubt Sperre hinten und vorne, keine Veränderungen der Längslenker ausgenommen Cheep Cherokee, Reifen bis 18 Zoll, längere Schraubenfedern.

Klasse A-G

Windschutzscheiben dürfen umgelegt oder abgenommen werden, ebenso Anhängerkupplungen, Reserveräder und Halterungen, Antennen, Spiegel, seitliche Griffe (nicht Türgriffe) und Halterungen. Bei geschlossenen Fahrzeugen von denen es keine Cabrioversion gibt dürfen Türen, Heckklappe und fest eingebaute Scheiben nicht ausgebaut werden.

Alle handelsüblichen **Reifen**, auch runderneuerte, Stoppel und Noppenreifen.

Beschneiden ist nicht erlaubt. Traktorenreifen und andere Extremp Profile sind nicht zugelassen. Derartige Fahrzeuge werden in die Protoklasse eingereiht.

Kraftstofftanks dürfen ausgebaut werden und durch einen geeigneten, fest mit dem Fahrzeug verbundenen Metall oder Kunststoffbehälter ersetzt werden. Offene Fahrzeuge müssen mit einem ausreichend **festen Überrollbügel** ausgerüstet sein. Ausgenommen originale Oldtimer, Jeep MB etc. Alle Fahrzeuge müssen zumindest mit einem **Beckengurt** ausgerüstet sein. Für Oldtimer, die im Originalzustand ohne Gurte typisiert wurden gilt die Gurtenpflicht nicht, wird aber empfohlen.

Klasse H

Die Fahrzeuge müssen gefedert Achsen und ein Lenkrad haben. Lenkung der Vorder- und Hinterachse möglich. Der Motorraum muß vom Fahrgastraum durch eine feste Wand getrennt sein. Die Bodenplatte muß geschlossen sein. Das Fahrzeug muß mit mindest 4 Rädern versehen sein.

Ab 12 Startern pro Klasse kann die Klasse geteilt werden und zwar nur dann, wenn die geteilte Klasse, ohne daß eine andere Klasse dazwischen fährt, hintereinander in zwei Sektionen fährt.

Pro Alpencuplauf werden exakt 12 Sektionen in eine Richtung gesteckt. Es ist also nicht möglich eine Sektion in zwei Richtungen zu befahren.

Sollten größere Fahrzeuge als Serienklasse G kommen (Dodge Ram, Blazer, Pinzgauer, etc.) werden diese zwar in der Klasse G gewertet, aber besonders geehrt!



ENDLICH PLATZ!

Familien-Eldorado in Sonnenlage Straßwalchen!

Topmoderne 4-Zimmer Reihenhäuser mit Flair

- **95 m² Wohnfläche**, schön angelegter Privatgarten und Sonnenterrasse
- **Durchdachter Grundriss** mit behaglichen Wohn- und Schlafbereichen für Groß & Klein
- **Beste Ausstattung**: eleganter Eichenparkett, feine Fußbodenheizung, edles Bad-Design
- **Platz & Komfort**: Vollkeller, 2 PKW-Stellplätze



TOP-PREIS: EUR 316.000

Sehr gerne beraten wir Sie über diese attraktiven Reihenhäuser in bester Lage!



tel. +43(0)662-880204
www.team-rauscher.at

TEAM RAUSCHER
Immobilien aus professioneller Hand

TAUBENREUTHER



WARN Vertrieb



>> ZEON, die neue Seilwindengeneration:
Effizienter, sicherer, schneller, dichter,
stylisher... einfach besser...

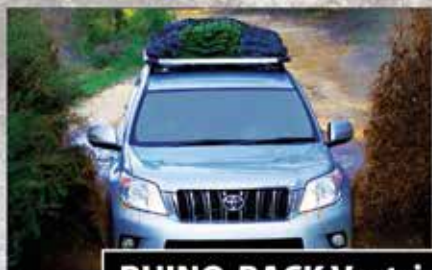


OLD MAN EMU
AKA SUSPENSION BY ARB

>> Differenzialsperren, Bergezubehör
und OME Fahrwerke vom australischen
Offroad Spezialisten.



ARB Vertrieb



RHINO-RACK Vertrieb



RHINO-RACK

>> Vielfältiges Dachträgersystem
aus Australien. Mit Körben, Taschen,
Adaptoren für HiLift, Schaufel, Schi
und Rad etc. kombinierbar.

TAUBENREUTHER GesmbH.

Landstr. 18 · A-5102 Anthering b. Salzburg

Tel.: 0 62 23/2 03 90-0 · Fax: 0 62 23/2 03 90-20

Email: office@taubenreuther.at · Internet: www.taubenreuther.at



Der neue Jeep Compass

jetzt um € 22.990,-
inklusive
Finanzierungsbonus

Viele Modelle sofort
verfügbar

Der Dodge **RAM 1500 LKW** mit Volllausstattung

ab sofort lagernd im
Autohaus Baschinger

Als Quad Cab für
Unternehmer um
€ 45.600,- exkl. MwSt.



Baschinger.com
Das Autohaus



Jeep



DODGE

BMW
Service

A-4060 Linz-Leonding • Welserstraße 120 • Tel. 0732/677 277-0 • Fax 0732/677 277-8



Chaletdorf St. Margarethen im Salzburger Lungau!

Chalets mit erstklassiger Lage und Blick auf die Alpen. Aufgrund des perfekten Standortes lohnt es sich ein Chalet als sichere Geldanlage zu kaufen.

Eigenmittel: keine
Rendite: nach allen Abzügen 4%

Informationen unter:

Tel.: +43 (0)6477 699 23

Mail: info@recongroup.at

Web: www.recongroup.at

 **recon**
group

Qualitätsrunderneuerte Offroad-Reifen zu unschlagbaren Preisen!



Cross Kaiman Kougar Kobra Kobra Kobra Kamel Koala MPC
Trac Trac Trac NT

Mit Straßenzulassung und M+S Kennung!



www.gummibereifung.at



RUSTIKATRAVEL.COM

Ihr Balkan Overland Abenteuer Spezialist

www.rustikatravel.com



Österreich-Kontakt:

mail: toni@rustikatravel.com

phone: +43-664-8474274

Spezialangebote für Gruppen und Clubs



KORES
FZ Technik



LADA

www.lada-kores.at

Exklusiver Partner des 4x4 Club Salzburg
für Malatesta Offroad Reifen

Anton Kores | Breitenau 58 | 4591 Molln | Tel.: 07584 79250 | Kfz.Kores@aon.at

HERBSTAUSFAHRT DES 4X4 CLUB SBG

Einmal im Jahr gibt es eine große Herbstausfahrt. Rund um den Staatsfeiertag am 26. Oktober geht es dann Richtung Italien, Slowenien oder Kroatien. Dorthin haben wir unsere Scouts geschickt um tolle Strecken ausfindig zu machen, die man legal befahren kann.

Hier schlägt das Herz jeden Offroaders höher, wenn man 3-4 Tage nur Schotterpisten ins Hochgebirge unter die Räder nehmen kann! Natürlich kommt auch die Kultur in diesen Tagen nicht zu kurz. Besuch von Museen und geschichtlich interessanten Punkten stehen auch auf dem Programm.



Heuer vom 26.-28.10.2018



Die Besten in der Autoelektrik

Starter, Lichtmaschinen,
Navigationsgeräte usw.

5020 Salzburg, Landstraße 5
Tel: +43/662/876722 www.ade-austria.at



Salzburger Strasse 69
4800 Attnang-Puchheim
Tel: +43 (0)7674/633 66-0
www.kroepfel.at
www.moty.at



Aichberger

Schilder - Pokale - Stempel

A - 4060 Leonding

Kornstrasse 13

T: 0732 / 65 16 65

F: 0732 / 65 16 16

www.aichberger.com



Genuss und Geselligkeit
im Landgasthof!



IN HALLWANG
Das Salettl
FR+SA ab 18 Uhr

Freunde treffen
in gemütlicher Atmosphäre!



Die solide Alm MAX
Elixhausen

Gmütlich beinondsitzn!
Bier trinkn!
Guat Essn!



In unserem familiär geführten Hotel können auch Sie nach Anmeldung gerne frühstücken. Für Feierlichkeiten wie Taufen, Hochzeiten, Geburtstage oder Firmenfeiern haben wir die geeigneten Räumlichkeiten.

Tischreservierung erbeten.



Kirchbichl

Öffnungszeiten Landgasthof:
Mo ab 17 Uhr - Di - Sa ab 11 Uhr - So ab 9 Uhr

www.landgasthof-kirchbichl.at



Landgasthof Kirchbichl GmbH
Dorfstraße 41 | 5300 Hallwang
T: 0662/66 59 00
info@landgasthof-kirchbichl.at

Weichenbergstr. 1
5161 Elixhausen
T: 0662/230 215
info@solide-alm.at

geöffnet:
Mo-Sa: ab 11 Uhr
Sonntag geschlossen



urig
almig
bierig

www.solide-alm.at



**LINZER BUNDESSTRASSE 50A
5023 SALZBURG**

TELEFON: +43 662 649304

MAIL: G.BRENNER@GMX.AT

MONTAG-FREITAG 11-24 UHR, SAMSTAG 17-24 UHR.

FEIERTAGE GESCHLOSSEN.

Spaß für Junggebliebene



Raucher und Nichtraucherbereich

60 Sitzplätze

FÜHLEN SIE SICH GANZ ZU HAUSE

Selbst das Wort „Wohnen“ hat in unserer Zeit eine neue Bedeutung, eine neue „Qualität“ erlangt. Und wie ein Botenstoff weckt allein das Wort in jedem von uns ganz bestimmte Gefühle und Emotionen. Diesen Gefühlen und Emotionen einen realen Rahmen zu bieten, das haben wir uns zur Aufgabe gemacht. Man könnte sagen: Wir materialisieren Ihre Wohnräume. Das ist unsere Philosophie. Von der Realität können Sie sich überzeugen.

derzeit aktuell: Reihenhäuser Mödlham

HEREINSPAZIERT LIEBE FAMILIE!



Im Seekirchener Stadtteil Mödlham entstehen in Grünruhelage Reihenhäuser mit einer Wfl. von ca. 99 m² (zzgl. optional ausbaubarem DG), Vollkeller u. 2 Frestellplätzen. Wohnkomfort vom Feinsten dank erstklassiger Ausstattung: elegante Parkettböden, hochwertiges Bad-Interieur. Energieeffiziente Beheizung mittels Erdwärme mit Tiefenbohrung.

Die Fußbodenheizung sorgt zusätzlich für wohlige Wärme.

Kindergarten u. Volksschule, die Einkaufsstadt Seekirchen und der beliebte Wallersee sind in Kürze erreichbar. HWB 31 - 36, fGEE 0,59 - 0,63

Ab € 418.000,-, hohe WBF möglich!

Bauträger: DOMUS, Alleinverkauf: Team Rauscher Immobilien GmbH, 0662/880204



ZIEGLERGASSE 1 | 1070 WIEN
WWW.ARMY-SHOP-AUSTRIA.AT | 01 59 64 995



PFLICHTEN: ALPENCUPVERANSTALTER



- Besorgung eines genehmigten Trial-Geländes und Bezahlung des Geländes
- Streckenbau von 12 Sektionen in einer Richtung mit einem Torabstand von 2,20 m
- Bei gesonderten Sektionen für die Klassen A & B kann der Torabstand 2,00 m betragen.
- Streckensicherung und Parkplatzbeschaffung auch für Anhänger
- Hilfestellung bei Quartiersuche
- Feuerlöscheinrichtungen oder Feuerwehr am Renntag
- Sanitätswagen am Renntag
- Beistellung von jeweils 3 Pokalen pro Klasse (21 Pokale)
- Urkundenausfertigung für alle Teilnehmer
- Wertungsliste sofort nach Beendigung des Laufes
- Siegerehrung (Zelt, Halle, Regenschutz)
- Abführung der Fond-Kosten an die Koordination
- Festgeschriebene Start-Gebühr für Alpencupläufe einkassieren, derzeit 47.-Euro in bar.
- Abstellung eines Mannes der sich für die Jury zu Verfügung stellt.

Heinrich Albert
ALPENCUPKOORDINATION
European Trial-Championships and Competitions



VEREIN DER INTERESSENTEN AN GELÄNDEGÄNGIGEN KRAFTWAGEN

A-5020 Salzburg, Stockerweg 10

Telefon: 0664 1909900

www.4x4-salzburg.at

E-Mail: office@4x4-salzburg.at

Bankverbindung: Salzburger Sparkasse,

IBAN: AT71 2040 4004 0024 4350

BIC: SBGSAT2SXXX



Sehr geehrte Herrn, ich bitte um Aufnahme in den 4x4-Club Salzburg (Verein der Interessente an geländegängigen Kraftfahrzeugen). Ich weiß, dass ich 6 Monate provisorisches Mitglied bin und dann von 2 Mitgliedern empfohlen werden muss, um als ordentliches Mitglied aufgenommen zu werden.

Jedes Mitglied stimmt zu, dass bildliche Darstellungen seiner Person und des Beifahrers ohne Vergütung und ohne Einschränkung erstellt und verwertet werden dürfen.

Das Mitglied erklärt seine ausdrückliche Einwilligung, dass der Verein im Rahmen der Abwicklung und Organisation sämtlichen notwendigen personenbezogenen Daten verwenden und wenn erforderlich weitergeben und veröffentlichen darf.

Name _____

Geburtsdatum _____

Adresse _____

E-Mail _____

Staatsbürgerschaft _____

Telefon _____

Mobil _____

Beruf _____

evtl. Firmenanschrift _____

evtl. Allradfahrzeug _____

☐ Ich möchte den 4x4 Club Salzburg Newsletter erhalten und bin einverstanden, dass mein Name und meine E-Mail Adresse an Mailerlite zum Zwecke des Newsletter Versandes weitergegeben wird. Eine Abbestellung des Newsletter ist jederzeit möglich, den Link zur Abmeldung findest Du in jedem Newsletter. Weitere Informationen auf 4x4-salzburg.at

Ort, Datum

Unterschrift

Energie aus der Umwelt
intelligent nutzen mit
Vaillant Wärmepumpen



Die Vaillant Wärmepumpen flexoTHERM und flexoCOMPACT exclusive sind mit dem Green iQ Label für höchste Effizienz und Konnektivität ausgezeichnet.

Das modular aufgebaute Systemkonzept bringt hohe Flexibilität bei der Nutzung der Sonnenenergie aus Erde, Luft oder Grundwasser. Die neue Generation ist besonders leise und hoch effizient. Mit dem Green iQ Label ausgezeichnet, verbrauchen diese Produkte nicht nur wenig Energie, sondern sind auch intelligent vernetzt und bieten noch mehr Komfort – z.B. einfache Steuerung mit Ihrem Smartphone und multiMATIC App.

Nähere Informationen unter www.vaillant.at



Komfort für mein Zuhause

SEBASTIAN ALBERT

PHOTOGRAPHY

sebastianalbert.com



Klasse A

	Molln	Palfau I	Palfau II	Hainfeld	Amplwang	Saalbach	Gaissau	-	Total
1. Höhenberger Johann	-	15	15	15	15	-	15		75
2. Lesky Michael	15	8	-	-	10	15	12		60
3. Streicher Rene	12	12	8	10	8	-	10	-8	52

Klasse B

	Molln	Palfau I	Palfau II	Hainfeld	Amplwang	Saalbach	Gaissau	-	Total
1. Bauer Martin	15	12	12	15	-	-	15		69
1. Bielmeyer Sebastian	-	15	15	-	15	12	12		69
3. Gützlaff Walter	6	10	-	-	12	15	10		53

Klasse C

	Molln	Palfau I	Palfau II	Hainfeld	Amplwang	Saalbach	Gaissau	-	Total
1. Baschinger Josef	-	15	15	12	15	-	15		72
2. Albert Heinrich	15	12	10	15	12	15	12	-22	69

Klasse F

	Molln	Palfau I	Palfau II	Hainfeld	Amplwang	Saalbach	Gaissau	-	Total
1. Eiber Günther	15	15	15	-	10	15	-		70

Klasse H

	Molln	Palfau I	Palfau II	Hainfeld	Amplwang	Saalbach	Gaissau	-	Total
1. Grimbs Thomas	15	15	15	15	10	-	12	-10	72

JAHRESWERTUNG 2017

ÜBERSICHT: STARTER IM ALPENCUP 2017

	A	B	C	E	F	G	H	J	Gesamt
Molln	2	5	1	1	2	1	3	0	15
Palfau I	4	3	2	0	3	0	1	0	13
Palfau II	4	3	3	0	1	0	3	0	14
Hainfeld	4	1	3	0	0	0	1	0	9
Ampflwang	5	2	2	0	4	4	4	0	21
Saalbach	1	2	1	1	1	1	2	0	9
Gaissau	3	3	4	5	4	3	6	1	29
Gesamt	23	19	16	7	15	9	20	1	110







Lauf	Datum	Saison 2018	Nation
1	12./13.5.	Nähe Zagreb	HR
2	19./20.5.	Montalieu-Vercieu	F
3	16./17.6.	Oleggio, Novara	I
4	14./15.7.	Langenltheim	D
5	25./26.8.	Limberg / Maissau, NÖ	A
6	08./09.9	Châtel (Im Skigebiet Les Portes du Soleil)	F



www.euopatruck-trial.com

Bei allen Veranstaltungen ist Camping möglich.
Camping is at all sites possible

Dauer der Veranstaltungen: Sa 12:00-18:00 Uhr.
Events start Saturday 12:00 a.m. and ends Sunday 06:00 p.m.

41 Jahre



4X4 CLUB SALZBURG

Verein der Interessenten an geländegängigen Kraftwagen

Kontaktadresse:

Heinrich Albert

5020 Salzburg, Stockerweg 10

Tel.: 0664/1909900

office@4x4-salzburg.at

www.4x4-salzburg.at



Kontaktadresse:

Martin Bauer

3363 Neufurth, 1. Werksiedlung Str. 16

Tel.: 0664/4322018

martin1-bauer@gmx.at

www.4x4caa.at

